

Schleusenstreik: 200 Schiffe im Stau

Duisburg. Kurz vor dem geplanten Streikende der Schleusenwärter hat sich am Wochenende im Ruhrgebiet ein Stau mit fast 200 Güterschiffen gebildet. Es werde einige Zeit dauern, bis der Betrieb wieder geordnet laufe, sagte Hermann Poppen, Leiter des Wasser- und Schiffsamtes Duisburg-Meiderich, am Sonntag. Nach einwöchigem Streik wollen die Schleusenwärter am Montag um 6.00 Uhr wieder mit der Arbeit beginnen. Die Mitarbeiter der Wasser- und Schiffsverwaltung protestieren gegen eine geplante Umstrukturierung. Nach ver.di-Angaben sollen bis zu einem Viertel der bundesweit 12000 Stellen wegfallen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/204212.schleusenstreik-200-schiffe-im-stau.html>